

# Protokoll der mathematischen Sektion

Autor(en): **Schwarz, H. / Rötheli, Fr.**

Objektyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **56 (1873)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

V.  
**Protokoll**  
der  
**mathematischen Sektion.**

---

**Sitzung den 19. August 1873.**

**Präsident:** Herr Professor Dr. H. C. Schwarz in Zürich.

**Sekretär:** Herr Professor Fr. Rötheli in Solothurn.

---

1.

Herr Professor Dr. Geiser von Zürich liest einen  
Vortrag:

Zur Erinnerung an Jacob Steiner.

Der Vortrag erscheint wörtlich hinten unter den Beilagen.

2.

Herr Professor Dr. Schwarz macht 2 Mittheilungen:

- a. Neues Beispiel einer stetigen nicht differenzirbaren  
Funktion.

b. Ueber die zum Beweise des Satzes

$$\frac{\partial}{\partial y} \left( \frac{\partial f(x,y)}{\partial x} \right) = \frac{\partial}{\partial x} \left( \frac{\partial f(x,y)}{\partial y} \right)$$

erforderlichen Voraussetzungen.

Der Vortrag erscheint wörtlich hinten unter den Beilagen.

---